

**RS OGH 1990/4/25 9ObA100/90,
8Ob642/90, 2Ob508/91, 6Ob75/04d,
6Ob120/11g, 10ObS29/13g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.04.1990

Norm

ASGG idF WGN 1989 §47

ZPO §519 G

ZPO §521a

ZPO §528 K

Rechtssatz

Die Rekursbeschränkungen des § 528 ZPO sind auch weiterhin auf Rekurse gegen Beschlüsse des Berufungsgerichtes im Sinn des § 519 ZPO anzuwenden. Nur soweit mit einem Rekurs gegen einen Aufhebungsbeschluss im Sinne des § 519 Abs 1 Z 2 ZPO die Sachentscheidung bekämpft wird, ist gemäß § 521 a Abs 1 Z 2 ZPO eine Rekursbeantwortung zulässig; wird ein solcher Beschluss - unzulässigerweise - nur im Kostenpunkt bekämpft, ist der Rekurs einseitig.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 100/90

Entscheidungstext OGH 25.04.1990 9 ObA 100/90

- 8 Ob 642/90

Entscheidungstext OGH 29.11.1990 8 Ob 642/90

- 2 Ob 508/91

Entscheidungstext OGH 27.02.1991 2 Ob 508/91

Gegenteilig; nur: Die Rekursbeschränkungen des § 528 ZPO sind auch weiterhin auf Rekurse gegen Beschlüsse des Berufungsgerichtes im Sinn des § 519 ZPO anzuwenden. (T1) Veröff: ZVR 1992/26 S 51

- 6 Ob 75/04d

Entscheidungstext OGH 24.06.2004 6 Ob 75/04d

Gegenteilig; nur T1

- 6 Ob 120/11g

Entscheidungstext OGH 18.07.2011 6 Ob 120/11g

Gegenteilig

- 10 ObS 29/13g

Entscheidungstext OGH 19.03.2013 10 ObS 29/13g

Vgl; nur T1; Beisatz: Kostenfragen dürfen überhaupt nicht an den Obersten Gerichtshof herangetragen werden. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0043889

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.05.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at